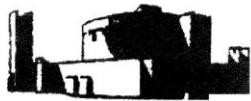


Pfarrverband Fürstenried – Maxhof



Kath. Pfarreien
81475 München

St. Matthias • Appenzeller Straße 2



Wiederkunft des Herrn • Allgäuer Straße 40

Pfarrverband Aktuell

vom 03.01.2026 – 15.02.2026



Telefon: 74 55 14 – 0

E-Mail: st-matthias.muenchen@ebmuc.de

Internet: www.pv-fuerstenried-maxhof.de

Telefon: 74 52 93 – 6 • Fax: 74 52 93 73

E-Mail: Wiederkunft-des-Herrn.Muenchen@ebmuc.de

Internet: www.pv-fuerstenried-maxhof.de



Grußwort unseres Pfarrers

Mit Hoffnung und Zuversicht in das Neue

„Warum wird der Schornsteinfeger nie nach seinen Wünschen für das neue Jahr gefragt? Weil er immer schwarzsieht“ 😊

Gottlob sehen wir gläubige Menschen nicht immer schwarz, sondern blicken mit Hoffnung und Zuversicht in das begonnene Jahr 2026.

„Meine Zeit steht in deinen Händen...“ so singen wir in einem meiner Lieblingslieder. Die Tage und die Jahre sind in der Tat nichts anders als die Zeit, an uns als Geschenk Gottes. Die Zeit birgt Möglichkeiten, sie ist Zukunft und damit eine Chance auf neue Perspektiven.

Egal mit welchen Gefühlen wir das neue Jahr begonnen haben, möge Gott, dessen Geburtstag wir wieder gefeiert haben, uns begleiten und segnen – mit Frieden in unseren Herzen, Klarheit und Beharrlichkeit für unsere Entscheidungen, Kraft und Freude im Tun und Trost in schweren Stunden.

Alle Jahre gebe ich gern die folgenden Worte des Heiligen Arnold Janssen, Gründer des Steyler-Ordens auf den Weg mit:

„...was die Zukunft bringt, ist noch dunkel. Es wird aber mit der Zeit der heilige Wille Gottes klarer und deutlicher hervortreten. Wir wollen in aller Demut ihn bitten, dass er alles zum Besten lenken möge.“

Guten Start in das neue Jahr und Pfiad Gott
Pfr. Pater Vijay
Kumar Tirkey SVD





Sternsingeraktion 2026 - „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“



Das ist Nour, 12 Jahre alt

Bei der Sternsingeraktion 2026 richten wir den Blick nach Bangladesch. Trotz Fortschritten im Kampf gegen Kinderarbeit müssen in dem südasiatischen Land noch rund 1,8 Millionen Kinder und Jugendliche arbeiten – 1,1 Millionen sogar unter besonders



Nour an ihrem früheren Arbeitsplatz

gesundheitsschädlichen und ausbeuterischen Bedingungen. Sternsinger-Partnerorganisationen setzen sich dafür ein, Kinder aus Arbeitsverhältnissen zu befreien und ihnen den Schulbesuch zu ermöglichen.

20*C+M+B+26

Folgende Termine sind in St. Matthias geplant:

Samstag, 03.01.26, 17.30 Uhr, Vorabendmesse mit Aussendung

Sonntag, 04.01.26, 9.30 Uhr, Eucharistiefeier mit den Sternsingern ab 11.30 Uhr ziehen die Sternsinger durch die Gemeinde.

Dienstag, 06.01.26, 9.30 Uhr Eucharistiefeier mit den Sternsingern **und in Wiederkunft des Herrn**

Aussendungsgottesdienst am Dienstag, den 06.01.26 um **10 Uhr**.

Anschließend gehen die Kinder und Jugendlichen in Gruppen durch das Gebiet der Pfarrei.

Gerne freuen wir uns, wenn Sie die Sternsinger mit einer Spende unterstützen: per Brief im Briefkasten des Pfarrbüros oder

mittels Überweisung: **Liga Bank München**

in St. Matthias: IBAN DE91 7509 0300 0002 1445 14

in Wiederkunft des Herrn: IBAN: DE 40 7509 0300 0002 1458 20



Kennwort: Sternsinger 2026

Ab 20 € stellen wir eine Spendenquittung aus – bitte Adresse angeben
(Aktion bis 01.02.26)

Im Namen der Kinder in den Hilfsprojekten sagen wir ein herzliches
Vergelt's Gott für Ihre Spende!

Ihre Sternsinger von St. Matthias und Wiederkunft des Herrn

Vergelt's Gott unseren Sternsingergruppen und für Ihre Spende.

Unser neuer Kaplan

Mein Name ist Heribertus Beato Yansen. Mein Spitzname ist Heribert. Ich stamme aus Indonesien. Geboren wurde ich am 16. März 1993 in Ngorang/Manggarai auf der Insel Flores. Ich habe zwei Brüder und zwei Schwestern. Meine Eltern arbeiteten als Grundschullehrer. Mein Vater ist 2018 gestorben und meine Mutter lebt noch. Meine Hobbys sind Sportarten wie Fußball, Tischtennis und Badminton. 1999 wurde ich eingeschult. Das Abitur habe ich 2012 absolviert.

Von 2012 bis 2014 machte ich mein Noviziat in Kuwu-Flores-Indonesien. Anschließend studierte ich Philosophie und Theologie in Ledalero und legte am 15. August 2021 meine ewigen Gelübde ab und erhielt meine Missionsbestimmung für Deutschland. Am 1. Oktober 2022 empfing ich in Indonesien die Priesterweihe.

Am 5. September 2023 kam ich in Deutschland an. Hier habe ich bisher in Sankt Augustin bei Bonn gewohnt und in Bonn einen Deutschkurs besucht, den ich im November abgeschlossen habe. Von Dezember 2024 bis Dezember 2025 absolvierte ich mein Pastoraljahr in der Pfarrgemeinde Gersthofen-Bistum Augsburg. Außerdem nahm ich an einer pastoralen Ausbildung am Vicentius Pallotiner Friedberg Institut teil.

Seit meiner Ankunft in Deutschland habe ich etwas über das Leben und die Kultur hier gelernt.





Ich bin dankbar und freue mich sehr, dass ich jetzt hier im Pfarrverband sein darf. Ich möchte mehr über das Christentum und den Glauben in Deutschland lernen und die Situation der Kirche besser verstehen. Dafür wird die Zeit im Pfarrverband Fürstenried Maxhof sicher gut sein.

Ich hoffe, dass ich mich hier einbringen kann und freue mich darauf, in den nächsten Monaten viel dazu zu lernen. Ich bin noch neu und bitte Sie um Geduld mit mir und um Ihre Hilfe und Unterstützung während dieser Zeit. Vielen Dank!

Pater Heribertus Beato Yansen

Pfarrgemeinderatswahl



St. Matthias und Wiederkunft des Herrn

Bekanntgabe nach §5 Abs. 1 lit. j Wahlordnung für den Katholikenrat der Pfarrei: Pfarrgemeinderat

Die Wahltermine sind, jeweils vor und nach den Messen:

in St. Matthias, in der Kirche

- am Samstag, 28.02.2026 von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr und von 18.30 – 19.00 Uhr
- am Sonntag, 01.03.2026 von 9.00 Uhr bis 10.00 Uhr und von 11.30 – 12.00 Uhr

in Wiederkunft des Herrn, in der Bibliothek

- am Sonntag, 01.03.2026 von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr ausgenommen während der Gottesdienstzeit

In unserem Pfarrverband können die Wahlberechtigten so wählen:

- **Online- Wahl** vom 09. Februar bis 25. Februar, 23.59 Uhr



- zu den angegebenen Zeiten in den **jeweiligen Kirchen**
- per **Briefwahl**: Briefwahlunterlagen können ab sofort oder nach Erhalt der Wahlbenachrichtigung über das Pfarrbüro beim Wahlausschuss beantragt werden und werden ab dem **9. Februar** ausgegeben.
- Die Wahlbriefe müssen bis spätestens **01. März 2026** beim Wahlausschuss eingegangen sein, d.h. im **Briefkasten der Pfarrei** eingeworfen sein.

**für St. Matthias: 12.30 Uhr ,
für Wiederkunft des Herrn 12.00 Uhr**

- Wahlberechtigt sind alle Pfarreimitglieder, die am Wahltag das **14. Lebensjahr** vollendet haben.
- Alle Wahlberechtigten erhalten ab Anfang Februar 2026 per Post ihre **personalisierte Wahlbenachrichtigung** mit persönlichem Zugangscode zum Online- Wahlportal.
- Wahlberechtigte, die aus technischen Gründen keine personalisierte Wahlbenachrichtigung erhalten haben oder ihre Wahlnachricht verlieren, können ihr Wahlrecht im Wahllokal oder per Briefwahl ausüben.
- Wenn Sie in unserer Pfarrei am Gemeindeleben teilnehmen, aber **Ihren Hauptwohnsitz in einer anderen Pfarrei haben** und dort wahlberechtigt sind, können Sie auf Antrag das aktive Wahlrecht in unserer Pfarrei erhalten. Das Formular erhalten Sie im Pfarrbüro oder online unter deine-pfarrgemeinde.de, Vorbereitung und Durchführung, Formulare (03). Der von der Wohnsitzpfarrei bestätigte Antrag muss spätestens am 1. Februar dem Wahlausschuss vorgelegt werden. Weitere Erläuterungen finden Sie auf dem Formular.
- Den **Wahlausschussvorsitz** erreichen Sie über das Pfarrbüro

Für den Wahlausschuss:
Karin Petry (St. Matthias) und
Klaus Königl (Wiederkunft des Herrn)



Neues aus unserer Pfarrbücherei



Über 30 große und kleine Leute sind zu unserem Sternebasteln gekommen. Es wurde fast ein wenig eng in unseren Räumen, aber die Sterne zum Falten und Ausschneiden aus Tonpapier und bekleben mit Transparentpapier hat allen Spaß gemacht und viele Sterne schmücken nun Fenster in Fürstenried.

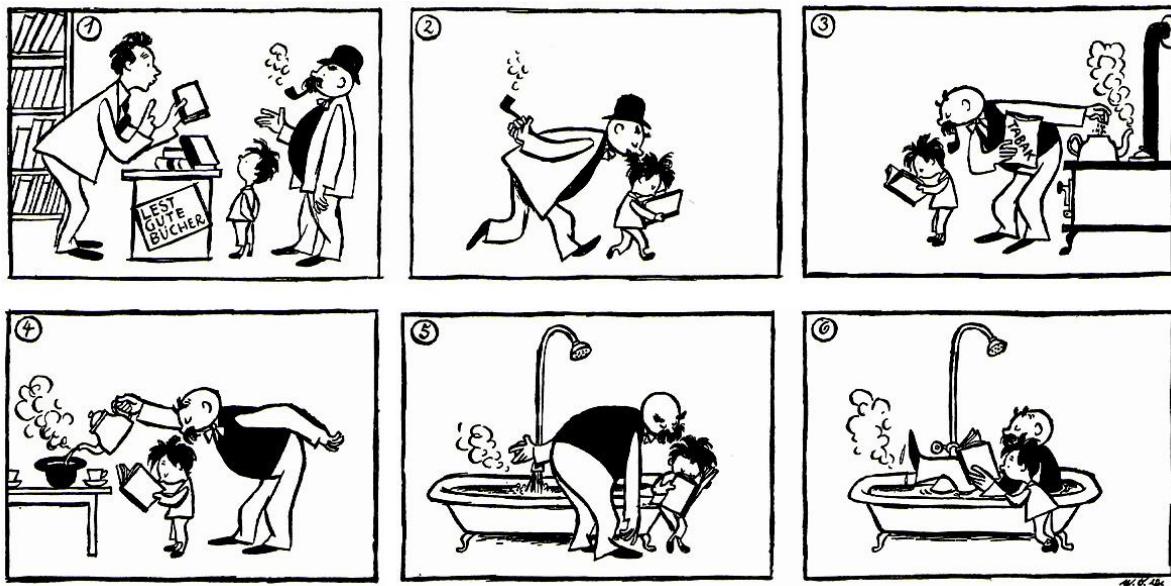
← Überreste nach unserer Bastelaktion am 2. Dezember



Neu in unserer Bücherei- und bestimmt kennen einige Menschen die Geschichten von

Vater und Sohn von o.e. plauen.

Anbei ein kleiner Ausschnitt zum Freuen und Genießen: Das fesselnde Buch





Auch in diesem Jahr wieder!

Vorlesen für Erwachsene und ältere Kinder

Am Freitag, dem 23. Januar 2026 lesen wir wieder in der Bücherei vor,

gemütlich in der Bücherei mit einem Becher Punsch oder Tee und Knabbereien. Damit es so richtig gemütlich wird, ist das Mitbringen einer Fleece- oder Wolldecke zum hineinkuscheln nicht verkehrt.



**Wir freuen uns auf viele Zuhörer!
Beginn ist um 19 Uhr,
Anmeldung bitte im Pfarrbüro bis zum 20.01.2026**

Wir freuen uns auf Sie!

Karin Petry für das Team der Bücherei



Vorschau

Aktion Dreikönigssingen – Schule statt Fabrik - StM

Sa. 03.01., 17.30 Uhr Aussendung

So. 04.01., 9.30 Uhr in der Eucharistiefeier
11.30 Uhr Hausbesuche

Di. 06.01. 9.30 Uhr in der Eucharistiefeier

Die Sternsinger bringen den Segen und bitten
um eine Spende für die Sternsingeraktion 2026



Wiederkunft des Herrn:

Aussendungsgottesdienst am Dienstag, den 06.01.26 um **10 Uhr.**

Anschließend ziehen die Kinder und Jugendlichen durch die Pfarrei

Herz-Jesu-Messe mit anschließendem Frühstück in WdH



Fr. 09.01. um 9.00 Uhr

Fr. 06.02. um 9.00 Uhr

Kinderkirche im Pfarrheim StM

So. 11.01. um 9.30 Uhr

So. 08.02. um 9.30 Uhr

Wir treffen uns in der Kirche und
gehen gemeinsam in das Pfarrheim



Für Senioren – Konzert am Nachmittag in StM



Di. 13.01.

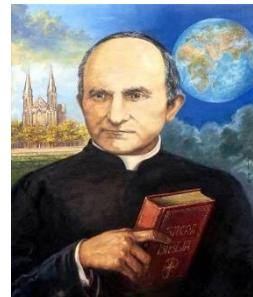
14.00 Uhr Eucharistiefeier

14.30 Uhr Musik am Nachmittag

Konzertreihe für Seniorinnen
und Senioren der
Internationalen Stiftung zur
Förderung von Kultur und
Zivilisation



Festgottesdienst Arnold Janssen – Vorstellung neuer Kaplan –
und Geburtstag Pater Vijay am
17.01., 18.30 Uhr Vorbendmesse
in Wiederkunft des Herrn
18.01., 10.00 Uhr Festgottesdienst
in St. Matthias
Anschließend Beisammensein mit
Bewirtung im Pfarrsaal
ca.14.00 Uhr Tischtennisturnier



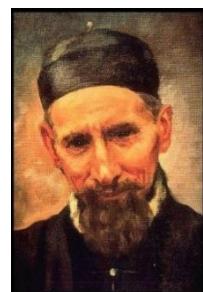
Santo Nino Fest der philippinischen Gemeinde in StM



25.01. um 15.30 Uhr Eucharistiefeier Santo Nino
anschließend philippinische Tänze
anschließend interne Feier der
Philippinischen Gemeinde im Saal

Festtag Josef Freinademetz

Do. 29.01. 17.15 Uhr Einsingen in StM
18.00 Uhr Lobpreis Hl. Freinademetz
anschließend Begegnung im Pfarrsaal



Darstellung des Herrn – Lichtmess



Sa. 31.01. 17.30 Vorabendmesse in StM
mit Kerzensegnung u. Kerzenspende
So. 01.02. 9.30 Eucharistiefeier "Lichtmess" StM
musikalisch gestaltet vom
Chourle unter Leitung von Frau
Kuttig. Mit Kerzensegnung und
Kerzenspende
Mo. 02.02. 18.00 Anbetung in WdH
18.30 Eucharistiefeier in WdH mit
Blasiussegen u. Kerzenspende



Do. 05.02. Lobpreis – Vorbilder im Glauben StM

17.15 Einsingen
18.00 Lobpreis Hl. Agatha



Fasching 2026

So. 08.02. Kinderfasching in StM

13.30 Kinderfasching

Di. 10.02. Seniorenfasching in StM

14.00 Uhr Eucharistiefeier

14.30 Uhr Kaffee und Kuchen

15.00 Uhr Herbert spielt Musik

16.00 Uhr Feringa Kindergarde

Fr. 13.02. 19.00 Taize-Gebet

in St. Matthias

anschließend Beisammensein im Saal



So. 15.02.2026 – Fest der Liebe in St. Matthias



10.00 Uhr Eucharistiefeier
musikalisch gestaltet von der
St. Sylvester Band
anschließend Begegnung im Pfarrsaal

So. 01.03.2026 – Patrozinium St. Matthias

10.00 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium
mit Kirchenchor und Orchester
anschließend Beisammensein im Pfarrsaal



**Samstag, 03.01.26**

17:30 StM

Heiligster Name Jesu

Vorabendmesse mit Aussendung der Sternsinger für + Barbara Dehoff; in besonderem Anliegen von Alexander und für + Resi Brandecker

Sonntag, 04.01.26**2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN**

1. Les: Sir 24, 1-2. 8-12 (1-4. 12-16), 2.Les: Eph 1, 3-6. 15-18, Evang: Joh 1, 1-18 (KF 1, 1-5. 9-14)

9:30 StM

Eucharistiefeier mit den Sternsingern für + Else Leichtenstern und + Luise Feil für + Paula Pusl und Elisabeth Höcherl

10:30 StM

E 3 Prayer Meeting - Alliance of the Holy Family

11:00 WdH

Pfarrgottesdienst

11:30 StM

Sternsinger ziehen durch die Gemeinde

11:30 StM

Sternsinger ziehen durch die Gemeinde

12:30 StM

Eucharistiefeier der englischsprachigen Gemeinde

Montag, 05.01.26**Hi. Johannes Nepomuk Neumann, Bischof, Glaubensbote**

18:00 WdH

Eucharistische Anbetung

18:30 WdH

Vorabendmesse zu Hi. 3 König mit Segnung von Wasser, Weihrauch und Kreide

Dienstag, 06.01.26**ERSCHEINUNG DES HERRN - EPIPHANIE**

1. Les: Jes 60, 1-6, 2.Les: Eph 3, 2-3a. 5-6, Evang: Mt 2, 1-12

9:30 StM

Eucharistiefeier mit den Sternsingern

10:00 WdH

Pfarrgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger

12:30 StM

Eucharistiefeier Englischsprachige Gemeinde

17:00 AK

Taizé-Andacht zu Epiphanie in der Andreaskirche

Mittwoch, 07.01.26**Hi. Valentin, Bischof und hl. Raimund, Ordensgründer**

18:30 WdH

Eucharistiefeier

Donnerstag, 08.01.26**Hi. Severin, Mönch**

9:00 WdH

Beerdigung + Siegfried Leutner Friedhof WNT

10:00 WdH

Haussegen im Kindergarten

17:30 StM

Eucharistische Anbetung

18:00 StM

Eucharistiefeier

Freitag, 09.01.26**Freitag der Weihnachtszeit**

9:00 WdH

Eucharistiefeier

9:30 WdH

Kirchenfrühstück in der Bibliothek

**Samstag, 10.01.26****Samstag der Weihnachtszeit**

- | | | |
|-------|-----|---|
| 14:00 | StM | EK-Vorbereitung |
| 17:30 | StM | Vorabendmesse für + Julia Roidl; für + Elfriede Hierl; für + Anna Münzhuber; für + Mathilde Fischer und für + Erika Deigele |

Sonntag, 11.01.26**TAUFE DES HERRN**

1. Les: Jes 42, 5a. 1-4. 6-7, 2.Les: Apg 10, 34-38, Evang: Mt 3, 13-17

- | | | |
|-------|-----|---|
| 9:30 | StM | Kinderkirche im Pfarrheim |
| 9:30 | StM | Eucharistiefeier für + Otto Süßbauer |
| 11:00 | WdH | Pfarrgottesdienst Für + Ana Kustura und für + Tanja Budimir |
| 12:30 | StM | Eucharistiefeier der englischsprachigen Gemeinde |

Montag, 12.01.26**Montag der 1. Woche im Jahreskreis**

- | | | |
|-------|-----|-------------------------|
| 18:00 | WdH | Eucharistische Anbetung |
| 18:30 | WdH | Eucharistiefeier |

Dienstag, 13.01.26**Hl. Hilarius, Bischof, Kirchenlehrer**

- | | | |
|-------|-----|--|
| 14:00 | StM | Eucharistiefeier mit Senioren in besonderem Anliegen von Alexander |
| 14:30 | StM | Seniorennachmittag "Musik am Nachmittag" |

Mittwoch, 14.01.26**Mittwoch der 1. Woche im Jahreskreis**

- | | | |
|-------|-----|------------------|
| 18:30 | WdH | Eucharistiefeier |
|-------|-----|------------------|

Donnerstag, 15.01.26**Donnerstag der 1. Woche im Jahreskreis**

- | | | |
|-------|-----|---|
| 10:00 | | Hl. Arnold Janssen |
| 17:30 | StM | Eucharistiefeier im Altenheim St. Elisabeth |
| 18:00 | StM | Eucharistische Anbetung |
| | | Eucharistiefeier |

Freitag, 16.01.26**Freitag der 1. Woche im Jahreskreis**

- | | | |
|------|-----|------------------|
| 9:00 | WdH | Eucharistiefeier |
|------|-----|------------------|

Samstag, 17.01.26**Hl. Antonius, Mönchsvater**

- | | | |
|-------|-----|--|
| 17:30 | StM | Vorabendmesse für + Erika Nerenz; für + Klara Ippisch; für + Dieter Wolf und für + Agnes Holzapfel |
| 18:30 | StM | Vorabendmesse in WdH |



Sonntag, 18.01.26	2. SONNTAG IM JAHRESKREIS
	1. Les: Jes 49, 3. 5-6, 2.Les: 1Kor 1, 1-3, Evang: Joh 1, 29-34
10:00 StM	Festgottesdienst Eucharistiefeier - Arnold Janssen Fest -Vorstellung neuer Kaplan - Geb.P. Vijay für + Hedwig und Andreas Bachmeier
11:00 StM	Frühschoppen und Gemütliches Beisammensein im Pfarrsaal, Tischtennisturnier
11:00 WdH	Pfarrgottesdienst entfällt - wir feiern zusammen in St. Matthias
12:30 StM	Eucharistiefeier der englischsprachigen Gemeinde
Montag, 19.01.26	Montag der 2. Woche im Jahreskreis
18:00 WdH	Eucharistische Anbetung
18:30 WdH	Eucharistiefeier
Dienstag, 20.01.26	Hi. Fabian, Papst, Märtyrer und hl. Sebastian, Märtyrer
18:00 StM	Eucharistiefeier
Mittwoch, 21.01.26	Hi. Agnes, Jungfrau u. Märtyrin und hl. Meinrad, Mönch, Märtyrer
18:30 WdH	Eucharistiefeier
Donnerstag, 22.01.26	Hi. Vinzenz, Diakon, Märtyrer und hl. Vinzenz Pallotti, Priester
17:30 StM	Eucharistische Anbetung
18:00 StM	Eucharistiefeier in besonderem Anliegen von Alexander
Freitag, 23.01.26	Sel. Heinrich Seuse, Ordenspriester, Mystiker
9:00 WdH	Eucharistiefeier
Samstag, 24.01.26	Hi. Franz v. Sales, Bischof, Ordensgründer, Kirchenlehrer
17:30 StM	Vorabendmesse für + Mathilde Fischer
Sonntag, 25.01.26	3. SONNTAG IM JAHRESKREIS
	1. Les: Jes 8, 23b - 9, 3, 2.Les: 1Kor 1, 10-13. 17, Evang: Mt 4, 12-23 (KF: 4, 12-17)
9:30 StM	Eucharistiefeier
11:00 WdH	Pfarrgottesdienst
12:30 StM	Eucharistiefeier der englischsprachigen Gemeinde



Pfarrverband aktuell



15:30 StM

Santo Nino Gottesdienst mit Tänzen,
anschließend gemeinschaftliches Beisammensein
im Pfarrsaal der philippinischen Gemeinde

Montag, 26.01.26

**Hi. Timotheus und hl. Titus, Bischöfe,
Apostelschüler**

18:00 WdH

Eucharistische Anbetung

18:30 WdH

Eucharistiefeier

Dienstag, 27.01.26

**Sel. Paul Josef Nardini, Priester und hl.
Angela Merici, Ordensgründerin**

18:00 StM

Eucharistiefeier in besonderem Anliegen von
Alexander

Mittwoch, 28.01.26

**Hi. Thomas von Aquin, Ordenspriester,
Kirchenlehrer**

15:00 MAC

Wortgottesdienst im Altenheim Marie Anne
Clauss

18:30 WdH

Eucharistiefeier

Donnerstag, 29.01.26

**Donnerstag der 3. Woche im
Jahreskreis**

Hi. Josef Freinademetz

10:00 StM

Eucharistiefeier im Altenheim St. Elisabeth

17:15 StM

Einsingen Projektchor

18:00 StM

Lobpreis Hi. Josef Freinademetz

Freitag, 30.01.26

Freitag der 3. Woche im Jahreskreis

9:00 WdH

Eucharistiefeier

Samstag, 31.01.26

**Hi. Johannes Bosco, Priester,
Ordensgründer**

17:30 StM

Vorabendmesse mit Kerzensegnung und
Kerzenspende in besonderem Anliegen von
Alexander und für + Maximilian Hierl und für +
Georg Rubner und für + Florian Deigle

Sonntag, 01.02.26

4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

1. Les: Zef 2, 3; 3, 12-13, 2.Les: 1Kor 1, 26-31,
Evang: Mt 5, 1-12a

9:30 StM

Eucharistiefeier "Lichtmess" musikalisch gestaltet
vom Chourle unter Leitung von Frau Kuttig. Mit
Kerzensegnung und Kerzenspende

10:30 StM

E 3 Prayer Meeting, Alliance of the Holy Family

11:00 WdH

Pfarrgottesdienst

12:30 StM

Eucharistiefeier der englischsprachigen
Gemeinde

**Montag, 02.02.26****DARSTELLUNG DES HERRN (Mariä
Lichtmeß)****Les:Mal 3,1-4 od. Hebr 2,11-12.13c-18****Evang: Lk 2,22-40 od. 2,22-32**

18:00 WdH

Eucharistische Anbetung

18:30 WdH

Eucharistiefeier mit Blasiussegen und
Kerzenspenden**Dienstag, 03.02.26****Hi. Ansgar, Bischof, Glaubensbote und hl.
Blasius, Bischof, Märtyrer**

18:00 StM

Eucharistiefeier mit anschließendem Blasiussegen

Mittwoch, 04.02.26**Hi. Rabanus Maurus, Bischof**

18:30 WdH

Eucharistiefeier

Donnerstag, 05.02.26**Hi. Agatha, Jungfrau, Märtyrin**

10:00 StM

Eucharistiefeier im Altenheim St. Elisabeth -
Lichtmessfeier

18:00 StM

Lobpreis und Eucharistiefeier für + Maria Weiß
und in besonderem Anliegen von Alexander**Freitag, 06.02.26****Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer**

8:00 StM

Eucharistiefeier "Herz-Jesu-Freitag"

9:00 WdH

Eucharistiefeier

9:30 WdH

Senioren Frühstück in der Bibliothek

Samstag, 07.02.26**Samstag der 4. Woche im Jahreskreis**

10:00 StM

Türsammlung für Burkina Faso - Cumindori

17:30 StM

Taufe von Leoni und Manuel Simic

Vorabendmesse für + Anna Gstöttl; für + Werner
Wiedemann und für + Quirin Münzhuber**Sonntag, 08.02.26****5. SONNTAG IM JAHRESKREIS**1. Les: Jes 58, 7-10, 2. Les: 1Kor 2, 1-9, Evang:
Mt 5, 13-16

9:30 StM

Türsammlung Burkina Faso - Cumindori

9:30 StM

Kinderkirche im Pfarrheim

11:00 WdH

Eucharistiefeier für + Otto Süßbauer

12:30 StM

Pfarrgottesdienst

Eucharistiefeier der englischsprachigen
Gemeinde

13:30 StM

Kinderfasching

Montag, 09.02.26**Hi. Alto, Abt, Glaubensbote**

18:00 WdH

Eucharistische Anbetung

18:30 WdH

Eucharistiefeier



Dienstag, 10.02.26 **Hi. Scholastika, Jungfrau**

- 14:00 StM Eucharistiefeier mit Senioren in besonderem Anliegen von Alexander
14:30 StM Seniorenfasching

Mittwoch, 11.02.26 **Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes**

- 18:30 WdH Eucharistiefeier

Donnerstag, 12.02.26 **Donnerstag der 5. Woche im Jahreskreis**

- 17:30 StM Eucharistische Anbetung
18:00 StM Eucharistiefeier

Freitag, 13.02.26 **Freitag der 5. Woche im Jahreskreis**

- 9:00 WdH Eucharistiefeier
19:00 StM Taizé-Gebet in St. Matthias

Samstag, 14.02.26 **Hi. Cyril (Konstantin) und hl. Methodius, Glaubensboten, Patrone Europas**

- 17:30 StM Vorabendmesse für + Peter de Freese und für + Mathilde Fischer

Sonntag, 15.02.26 **6. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

1. Les: Sir 15, 15-20 (16-21), 2.Les: 1Kor 2, 6-10, Evang: Mt 5, 17-37 (KF: 5, 20-22a. 27-28. 33-34a.

- 10:00 StM Eucharistiefeier musikalisch gestaltet von der St. Sylvester-Band - Fest der Liebe - mit Begegnung im Pfarrsaal

- 11:00 WdH Pfarrgottesdienst

- 12:30 StM Eucharistiefeier der englischsprachigen Gemeinde

Veranstaltungen im Pfarrverband

Tag	Datum	Zeit	Ort	Veranstaltung
So.	04.01.	13:30	StM	E1 Treffen der Englischsprachigen Gemeinde im Pfarrsaal
Mi.	07.01.	14:00	WdH	Münchner Tafel - Lebensmittelausgabe
Do.	08.01.	10:00	StM	Tanzkreis
Fr.	09.01.	10:00	StM	Sitzgymnastik
Di.	13.01.	16:00	StM	Öffnungszeit Pfarrbücherei bis 17.00
Di.	13.01.	19:30	StM	Probe Kirchenchor
Mi.	14.01.	14:00	WdH	Münchner Tafel - Lebensmittelausgabe
Do.	15.01.	10:00	StM	Tanzkreis
Fr.	16.01.	10:00	StM	Sitzgymnastik



Fr.	16.01.	19:00	StM	Spieleabend in E 3
Di.	20.01.	16:00	StM	Öffnungszeit Pfarrbücherei bis 17.00
		16:15	StM	Vorlesen für Kinder in der Bücherei
Di.	20.01.	19:30	StM	Probe Kirchenchor
Mi.	21.01.	14:00	WdH	Münchner Tafel - Lebensmittelausgabe
Do.	22.01.	10:00	StM	Tanzkreis
Fr.	23.01.	10:00	StM	Sitzgymnastik
Fr.	23.01.	19:00	StM	Vorlesen in der Bücherei mit Glühwein - Anmeldung im Pfarrbüro erbeten
Di.	27.01.	16:00	StM	Öffnungszeit Pfarrbücherei bis 17.00
Di.	27.01.	19:30	StM	Probe Kirchenchor
Mi.	28.01.	14:00	WdH	Münchner Tafel - Lebensmittelausgabe
Mi.	28.01.	19:00	StM	PGR Sitzung in E3
Do.	29.01.	10:00	StM	Tanzkreis
Fr.	30.01.	10:00	StM	Sitzgymnastik
So.	01.02.	13:00	StM	E 1 Treffen Englischsprachige Gemeinde
Di.	03.02.	16:00	StM	Öffnungszeit Pfarrbücherei bis 17.00
Di.	03.02.	19:30	StM	Probe Kirchenchor
Mi.	04.02.	14:00	WdH	Münchner Tafel - Lebensmittelausgabe
Mi.	04.02.	16:30	StM	Puppentheater Richter
Do.	05.02.	10:00	StM	Tanzkreis
Fr.	06.02.	10:00	StM	Sitzgymnastik
So. 08.02.	13:30		StM	Kinderfasching
Di.	10.02.	16:00	StM	Öffnungszeit Pfarrbücherei bis 17.00
Di.	10.02.	19:30	StM	Probe Kirchenchor
Mi.	11.02.	14:00	WdH	Münchner Tafel - Lebensmittelausgabe
Do.	12.02.	10:00	StM	Tanzkreis
Fr.	13.02.	10:00	StM	Sitzgymnastik
Sa.	14.02.	9:15		Seminar Persönlichkeitsentwicklung

Vorschau:

Info: https://wulffhorst-flesch.de/beziehung_leben/

Herzliche Einladung zu den Fastenpredigten

Glaube to go – Christ sein im Alltag

Wir wollen mit drei sehr interessanten Predigern über den Glauben ins Gespräch kommen.

01.03.2026 Andreaskirche 17 Uhr

Frohe Botschaft – tägliche Nachrichten aus einem Land im Wandel

Pfarrer i.R. Stephan Philipp stammt aus einem sächsischen Pfarrhaus und hat sein ganzes Berufsleben in Berlin und Brandenburg verbracht, mit



besonderer Prägung der ersten Pfarrstellen in der Evangelischen-Studenten-Gemeinde und in der Kirchengemeinde Oranienburg durch den „real existierenden Sozialismus“ und seinen Zusammenbruch in der sog. Wende. Später war er als Schulpfarrer im Religionsunterricht im Land Brandenburg tätig und zuletzt in der Aus-, Fort und Weiterbildung von Religionslehrkräften und Vikar:innen/Pfarrpersonen als Studienleiter für Religionspädagogik in Berlin. Er ist begeisterter Sänger in Kirchenchören und lebt in Fürstenried.

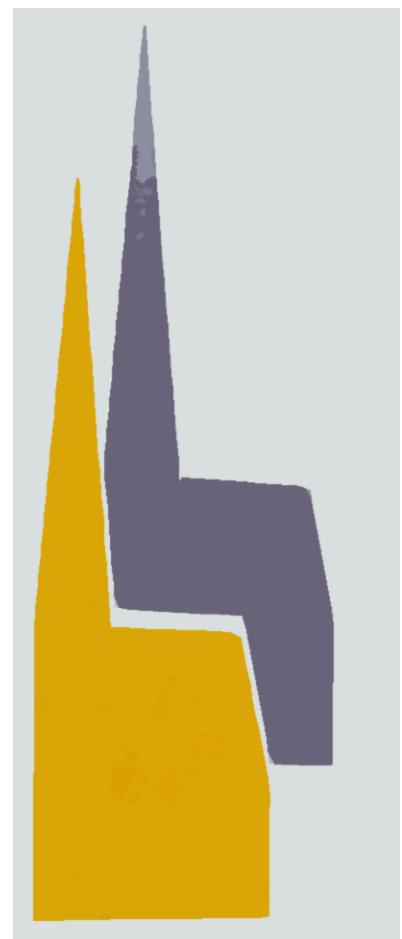
08.03.2025 St. Matthias 17 Uhr Aufbruch ohne Angst – Christliche Perspektiven auf KI

Christian Schwarz studierte Wirtschaftsinformatik und ist als IT-Manager in der Industrie tätig. Seit 2003 engagiert er sich ehrenamtlich als Prädikant in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern (ELKB). In seiner beruflichen und ehrenamtlichen Tätigkeit verbindet er technologische Expertise mit theologischer Reflexion.

15.03.2025 St. Matthias 17 Uhr Einsamkeit - Die stille Krise unserer Zeit

- * Was ist Einsamkeit?
- * Was kann Einsamkeit auslösen?
- * Wie können wir der Einsamkeit begegnen?

Pastoralreferent i.R. Werner Gerum ist geboren und aufgewachsen in München. Studium der Kath. Theologie. Als Pastoralreferent tätig 1987 - 1992 in St. Matthias, Mü.- Fürstenried, 1992 - 2002 in St. Elisabeth, Planegg und Krailling, 2002 - 2011 im Pfarrverband Pullach-Großhesselohe, 2011 - 2022 im Münchenstift Haus Hl. Geist, Mü.- Neuhausen.



Michael Feil

CuMinDori

Christen und Muslime gemeinsam gegen den Hunger in Dori, Burkina Faso

Zu unserem „CuMinDori“-Projekt habe ich kurz vor Weihnachten den neuen Jahresbericht für das Jahr 2025 von Misereor erhalten. Darin gibt es Gott sei Dank viel Positives zu lesen, aber leider haben sich auch die Schattenseiten eher zum noch Schlimmeren gewendet. Die allgemeine



Sicherheitslage in Burkina Faso ist so schlecht, dass das Land sogar beim Weihnachtssegen „Urbi et Orbi“ von Papst Leo XIV genannt wurde. Für dieses „Pfarrverband Aktuell“ möchte ich nur ein paar Punkte aus dem Bericht herausgreifen. Den ausführlicheren Jahresbericht werde ich wieder bei Misereor in größerer Stückzahl bestellen und am Schriftenstand in der Kirche auslegen.

Die Sicherheits- und Ernährungslage in Dori im Norden von Burkina Faso ist kritisch. Anschläge von Terrorbanden sind eine ständige Bedrohung. Sie haben unter anderem dazu geführt, dass die Bewohner der Gemeinde Sampelga Haus und Hof verlassen mussten. Sie leben nun als Binnenflüchtlinge in Orten „unserer“ Provinz Dori. Die Leute da leiden selbst bereits

hauptsächlich unter Mangel an Wasser, was insgesamt zu einer verschärften Lebenssituation führt. Das führt natürlich immer wieder zu Streitereien. Doch ist die „Geschwisterliche Vereinigung der Gläubigen (Union Fraternelle des Croyants, UFC)“ hier eine große Hilfe. Lokale Friedensausschüsse, in denen Vertreter verschiedener Religionsgemeinschaften zusammenarbeiten, spielen bei der Konfliktvorbeugung und -lösung eine wichtige Rolle. So konnten z.B. Konflikte um Wasser beigelegt werden und Berichte zur aktuellen Sicherheitslage ausgetauscht werden.

Das Kernthema des Projektes ist eigentlich der Kampf gegen die Wüste und damit gleichbedeutend gegen den Hunger. Der Klimawandel macht sich auch hier durch zunehmende Trockenheit bemerkbar. Temperaturen von über 45 °C sind dabei in den Trockenmonaten keine Seltenheit. Wichtigstes Mittel dagegen ist der Bau und Erhalt sehr großer Wasserbecken, „Bouli“ genannt, mit denen in der Regenzeit Wasser für die Bewässerung der Felder in der Trockenzeit gesammelt wird. Mit Hilfe der Boulis können die kleinbäuerlichen Gemeinden ihre Obst- und Gemüsefelder auch in der Trockenzeit bis zu fünf Monate lang bewässern und zusätzlich Fische züchten. Die Überschüsse aus Ernte und Fischfang verkaufen sie auf dem Markt. Im vergangenen Jahr wurden 3 Boulis neu gebaut und 4 saniert.



Wasserholen aus dem Bouli



Ein weiteres Problem stellt dort mittlerweile auch Plastik dar. Plastikmüll verstopft oft die Abwasserkanäle, sodass Wasser nicht abfließen kann. Das verschmutzte, aufgestaute Wasser begünstigt Krankheiten bei Mensch und Tier. UFC Dori schulte im vergangenen Jahr je zwei Vertreter aus 15 Dörfern zum Thema „Gefahren von Plastikmüll“. Mittlerweile gibt es eine Organisation zum Sammeln der Plastikabfälle.

Außerdem gibt es eine Reihe von weiteren Schulungen wie z.B. Herstellung von organischem Dünger oder Biopestiziden, für neue Kulturtechniken in Obst- und Gemüseanbau oder gesunde Ernährung. Diese Schulungen finden aus Sicherheitsgründen nur in Kleingruppen statt.



**Gemüse
gießen**

All dies wird von Christen und Muslimen gemeinsam bewerkstelligt!

Die schwierige Lage in Burkina Faso und der Klimawandel machen es notwendig, dass UFC Dori seine über 50-jährige, erfolgreiche Arbeit fortsetzen kann. Wir wollen Misereor bei dieser wichtigen Aufgabe unterstützen. Daher gibt es am Wochenende 7./8. Februar nach den Gottesdiensten wieder eine Türsammlung. Lassen sie uns auch diesmal nicht im Stich und öffnen Sie Herz und Geldbeutel für unser „CuMinDori“-Projekt!



**Verkauf
der Überschüsse
der Ernte am Markt**

Mit diesen zunehmenden Problemen wird unsere Hilfe umso wichtiger! Ein ganz herzliches Vergelt's Gott dafür ist ihnen sicher!

Wer lieber etwas überweisen möchte, auch kein Problem: Kath. Kirchenstiftung St. Matthias, IBAN: DE91 7509 0300 0002 1445 14, Stichwort: "CuMinDori"

Michael Feil
für den AK 1 Welt und Mission

Quelle Fotos:
Christina Barella Alam
Kris Cierpisz
Pater Vijay, Carla Kronester
Pixabay



Rückblick

16.11. – Inklusionsgottesdienst

Herr Oana, unser ehemaliger Diakon und jetzt zuständig für Menschen mit Behinderung in unserem Dekanat, kam mit der Idee, einen Inklusionsgottesdienst in St. Matthias – wie bereits in Wiederkunft des Herrn - zu feiern und anschließend, im Pfarrsaal zur Begegnung unserer Gemeindemitglieder mit behinderten Menschen einzuladen.

Das Thema: **Du bist ein Brief Gottes**

Die Musik spielte die „Rolli-Gang“ und da ging echt voll die Post ab. Faszinierend, mit welcher Begeisterung und Power diese Gruppe gesungen und gespielt hat.



Wir könnten uns alle eine Scheibe von Ihrer Zufriedenheit abschneiden. Themenmäßig waren „Briefe“ im Blickpunkt.

Vom Paulusbrief, der der Gemeinde in Korinth über Gott berichtete; von uns selbst, die wir ein Brief Gottes sind, weil wir den Geist Gottes in





uns tragen. Wir überlegten, wo der Brief Gottes in uns geschrieben



steht, im Kopf, im Körper? Nein in unserem Herzen. Und nur so können andere in uns lesen, wenn wir liebevoll und freundlich wir mit anderen umgehen. Wir können Freude und Leid miteinander teilen. Und Jesus macht uns Mut, zu sehen was dem anderen gelingt.

Vorbereitete Briefe wurden an die Gottesdienstbesucher verteilt und wer mochte, konnte einen „Mutmachbrief“ oder „Liebhabe-Brief“ schreiben



oder Malen und diesen beim oder nach dem Gottesdienst an den ausgewählten Herzensmenschen verschenken.

Es war ein emotional sehr bewegender Gottesdienst. Schade, wer ihn verpasst hat.

Anschließend feierten wir im Pfarrsaal weiter. Die Stimmung war gut, die Freude war groß, besonders über die leckeren Kuchen, die unsere Bäckerinnen wieder gespendet haben.

Wir waren uns alle einig, so einen Gottesdienst werden wir wieder feiern.

Petronilla Maier



23.11. Patrozinium in Wiederkunft des Herrn





Zum Festgottesdienst wurden wir nach Wiederkunft des Herrn eingeladen. Es fand kein Gottesdienst in St. Matthias statt. Der



Regenbogenchor hatte Lieder zum Thema „Brücken bauen – Frieden stiften“ eingeübt und präsentierte diese beim Gottesdienst mit Schwung begleitet von Susanna Forstner am Klavier und Sabine Weber mit Querflöte. 13 Ministranten aus beiden Gemeinden– mehr als Apostel zu Jesu Zeiten, übernahmen den Altar- und teilweise sogar Lektorendienst.



Das Glück, bei so einem Fest, zwei Priester am Altar zu haben, verdanken wir unseren Steyler Missionaren. Schön ist es zudem, wenn viele Gottesdienstbesucher mitfeiern.

„Selig sind, die Brücken bauen, zwischen Menschen, hier und dort, die der Macht der Liebe trauen, Kräfte ziehn aus Gottes Wort“, so sangen wir zu Beginn des Festgottesdienstes.



„Möge dieses Fest uns ermutigen, Brücken zu bauen, wo Trennung herrscht, und Frieden zu spüren, der von Gott ausgeht.“

Wie es zu so einem Fest gehört, war anschließend gemütliches Beisammensein bei leckerem Essen, gekocht von Otto Preg, Kaffee und Kuchen, spendiert von hervorragenden Bäckerinnen. Um 17.00 Uhr begann der nächste Festakt:

Petronilla Maier

Konzert zum Patrozinium am 23.11.2025 in „Wiederkunft des Herrn“

„...Die Musik ist grenzenlos,
selbst, wenn uns die Sprachen trennen, ...
Stimmen alle mit uns ein,
kann ein Lied die Brücke sein...“ (G. Maschmann)



Ob auf Indonesisch oder Spanisch: „Caminando va“: Machen wir uns auf!
Ob vierhändig am Klavier mit spielerischem Mozart, oder zweihändig zeitgenössisch leicht mit „Van Gogh Intermediate“,
ob mit Querflöte, Hackbrett, Gitarre, Trommel, Violine, Trompete oder Saxophon, auf jeden Fall mit ganzem Herzen,
ob mit „Herz Jesu Menuett“ wärmender bayrischer Stubenmusi oder mit erhabenem Kirchenchor: „Lord, make me an instrument of Your peace“,
ob mit „Blue“ in zartem vierstimmigem Frauengesang oder mit „Gib uns Frieden jeden Tag“ des lebhaft-fröhlichen Kinderchores,



Pfarrverband aktuell



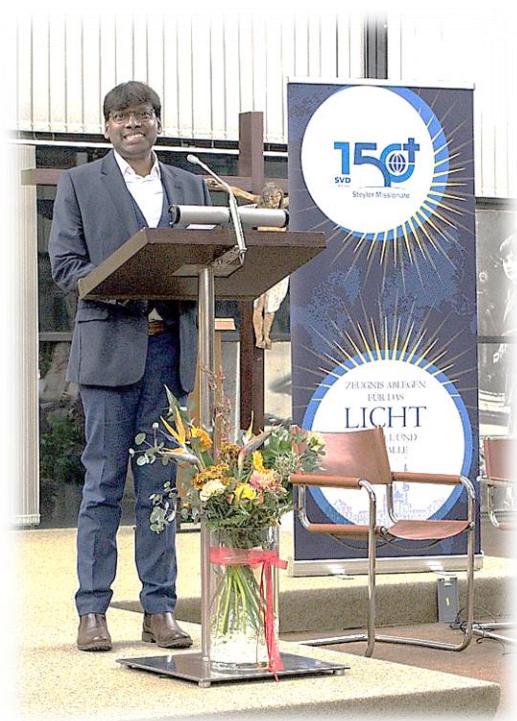
ob mit weiteren abwechslungsreichen Programmpunkten sehr talentierter musikalischer Gruppen und Solokünstler unseres Pfarrverbandes:

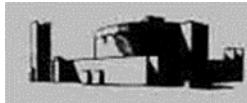
der Funke springt über, die Brücke der Musik-Sprache verbindet. Denn für jeden einzelnen von uns allen gilt: „Du bist ein Ton in Gottes Melodie“.

So findet der Festtag unseres Patroziniums nach gemeinsamem Gebet des „Vater Unser“ mit allen Musikern und dem gesamten Publikum beim familiengespielten Refrain von „Hey Jude“ seinen verbindenden und stärkenden Ausklang.

Dr.
Claudia
Lorenz-
Horn

Fotos: Kris
Cierpisz









Flohmarkt-Time am 29. u. 30.11.

Flohmarkt, Flohmarkt hiess es Ende November wieder in St. Matthias.

Fast müsste man sagen, unsere unermüdlichen Bastlerfauen organisierten erneut einen



Flohmarkt mit Unterstützung des Pfarrbüros.

Sogar unsere „SachspenderInnen“ fieberten diesem Ereignis entgegen. Plätzchen- und Kuchenbäckerinnen wurden motiviert, Auspackerinnen der Turngruppe rekrutiert, so konnte durch den Einsatz von vielen helfenden Händen ein ansehliches Ergebnis von 2050 € erzielt werden. Das Geld wurde zu gleichen Teilen für die Hilfsprojekte von Sr. Laetifica

in Afrika, Quelltopf in Indien und unsere Kinderklinik am Goetheplatz gespendet werden.

Vergelt's Gott an alle, die zu diesem Erfolg beigetragen haben.

Petronilla Maier

Adventszeit im Pfarrverband

Die Adventszeit mit Ihrem Duft, mit ihrem Lichterglanz, mit Hoffnung führt mitten hinein in die große Sehnsucht des Menschen – nach Nähe, Gemeinschaft und Geborgenheit.

Mit unseren Adventsgottesdiensten im Pfarrverband versuchen wir dieser Sehnsucht nachzugehen und die Herzen zu erfüllen.

Am Vorabend des 1. Advents waren die Firmlinge in St. Matthias eingeladen, mitzuteilen wovon ihr Herz voll ist, für was sie brennen.



In Wiederkunft des Herrn wurden die Erstkommunionkinder vorgestellt. Bei den Fürbitten baten Sie um das Licht des Friedens, der Heilung, der Liebe.



Die Kinder des Kindergartens erzählten am ersten Adventssonntag vom „kleinen Stern“ in St. Matthias.

Jeweils dienstags durften sich die Kinder auf das Adventsbetthupferl freuen mit einer Geschichte, einem Lied, einem Gebet und einer Süßigkeit.

Bei allen Adventsgottesdiensten in Wiederkunft des Herrn gab es einen Impuls für Kinder zum Thema: Mache Dich auf und werde Licht.

Den Gottesdienst zum 2. Adventssonntag in St. Matthias gestalteten die Kommunionkinder. Sie beteten zu Jesus, der für uns Mensch geworden ist. Der unser Freund und immer bei uns ist.

Am 3. Adventsonntag – Gaudete Sonntag gestalteten die Ministranten den Gottesdienst in Wiederkunft des Herrn.



Der Kigo-Kreis dachte mit den Kindern in St. Matthias über die Worte des Propheten Jesaja nach. Über das Volk, das in der Finsternis

ging, und ein helles Licht sah“ – über den geduldigen und achtsamen Umgang - und das war ganz schön schwer. Einfacher war es, anschließend Seidentücherblumen aufgehen zu lassen.

Nach dem



Gottesdienst, durfte wer Lust hatte, in den Pfarrsaal kommen zum gemeinsamen Essen und anschließend zum Tischtennisturnier, das wir zum Abschied von Pater Nhat veranstaltet haben. Jugendliche aus dem Pfarrverband, Frauen und Männer traten gegeneinander an. Es freuten sich die Spieler, die Zuschauer und vor allem der Gewinner: Pater Anthony van Nhat, der sich wirklich mächtig ins Zeug legte.

Am 4. Advent wurde in Wiederkunft des Herrn wieder ein Impuls „mache dich auf und werde Licht“ vorgetragen und in St. Matthias gestalteten die Ministranten den Gottesdienst. Anschließend trafen sich die Minis aus dem Pfarrverband





um im Pfarrsaal Advent zu feiern, Pizza zu backen und um Pater Nhat zu verabschieden.



Weitere Highlights im Advent sind die wöchentlichen Roratefeiern mit Licherglanz, besinnlicher Musik Orgel – Querflöte - der Stubnmusik und Gebeten. Heuer hat Pater Vinh oft mit uns gefeiert. Die Themen waren: „Mache dich auf und werde Licht“, „Engel gesucht“ und „Du stehst uns zur Seite“. Beim anschließenden Frühstück fand man Gemeinschaft, Gespräche und ein herzliches Miteinander.

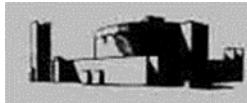




Auch die Senioren des Pfarrverbandes durften einen adventlichen Nachmittag in St. Matthias geniessen. Die Musizierkinder von Frau Dyckhoff zeigten ihre Künste am Klavier und mit Flöte. Es wurden besinnliche Gedichte und Geschichten vorgetragen, Herr Andreas Braun führte ein besonderes „Puppenstück“ vor. Zum Abschluss gab es noch für jeden Besucher ein Geschenk. Vergelt's Gott an die MusikerInnen, die Vortragenden, Frau Dyckhoff für die Vorbereitung und Durchführung und allen „Seniorenhelperinnen“, die für die Bewirtung sorgen. Ein weiteres adventliches Ereignis ist unser „Hymnus Akathisthos“



gesungen vom Kirchenchor bei Kerzenschein und aufsteigendem Weihrauch. Anschließend waren die Ehrenamtlichen von St. Matthias zum Fest geladen. Mit Abendessen – bedient von den Hauptamtlichen – Adventslieder singen mit Herrn Brosch, einem Bilderrückblick zusammengestellt von Pater Vijay, Punsch und Stollen und einer Geschichte. Es war ein tolles Miteinander, getragen von Dankbarkeit und Achtung.





Weihnachten

Ein großes Ereignis will gebührend vorbereitet werden. So haben sich die Krippenspielkinder in beiden gemeinden regelmäßig zur Krippenspielprobe getroffen.



Auch die Musik – die, wie ich gehört habe, sehr ergreifend und wunderschön war – in Wiederkunft des Herrn zusammengestellt von der





Familienband Weber und Co. und in St. Matthias von Daiva Herz und dem Kinderchor.



Nachmittags-Gottesdienste besuchten. Beide Kirchen waren voll.

Zu später Stunde – wenn zu Hause das Christkind zur Bescherung bereits da war- feierten wir den krönenden Abschluss dieses Hl. Abends mit der Christmette. Auch hier zuerst ein großes Vergelt's Gott an die Musiker. In

Den Frauen und Jugendlichen ebenfalls ein großes Lob für die Zeit, die sie mit der Anleitung der "Hl. Familie, Hirten, Schafe und Engel" verbracht haben.
Danke, Danke.
Eine große Freude ist auch, dass so viele Gemeindemitglieder diese





WdH an die Familienband Weber & Co, die freundlicherweise bereits zum 2. Mal an diesem Tag den Dienst übernommen haben. In St. Matthias Herrn Brosch und dem Kirchenchor sowie ein paar

MusikerInnen für die wunderbare Darbietung der „Salzbuger Stille Nacht Messe“ von Wolfram Menschik. Und unseren Seelsorgern Pater Vijay und Pater Nhat für die „Weihnachtsbotschaft“ in der Liturgie. So möchte ich aus der Predigt von Pater Vijay einen Abschnitt wiederholen:



„Alle Jahre wieder hören wir im Evangelium der Heiligen Nacht über die Geburt Jesus erzählt von Lukas. Lukas verankert die Geburt Jesu bewusst in einem

politischen Kontext: Die Erwähnung von Kaiser Augustus und der zeigt, dass Gottes Heil mitten in einer Welt geschieht, die von Macht und Kontrolle geprägt ist. Doch anders als der Kaiser, der Menschen zählt,



offenbart sich Gott in der Zuwendung zu den Ungezählten, zu Maria und Josef, zu den Hirten, zu einem neugeborenen Kind. Die Geburt Jesu in einem Stall und die erste Verkündigung an Hirten, gesellschaftlich marginalisiert und religiös nicht geachtet, betonen eine Grundbewegung Gottes: Herabstieg, Nähe, Solidarität mit den Kleinen und Geringen. Die Engel verkünden Frieden – aber nicht als politisches Programm, sondern als Geschenk Gottes für alle, die guten Willens sind, wie die Engel uns verkünden."



Möge Euch das Weihnachtsfest
Frieden schenken, der tiefer reicht,
Hoffnung, die trägt, und Freude, die nicht laut sein muss.
Und möge das neue Jahr unter Gottes Segen stehen –
mit Zeit für das Wesentliche, Kraft für die Herausforderungen
und Vertrauen auf dem Weg, der vor uns liegt.

„Der Herr segne dich und behüte dich.“ (Num 6,24)

Petronilla Maier

Abschied von Pater Nhat

Am Festtag des Hl. Stepanus, verabschiedeten wir uns in St. Matthias, stellvertretend für den Pfarrverband, von Pater Anthony van Nhat Chu, der nach zwei Jahren Kaplanszeit nach Ostdeutschland versetzt wurde.

Er wollte keine große Abschiedsfeier – so wurde er in Etappen verabschiedet.





Am Gaudete-Sonntag mit einem Tischtennisturnier – das ihm sichtlich Freude bereitete, noch dazu, als er als Gesamtsieger aus dem Turnier hervorging.

Die Pfarrverbandsminis nahmen am 4. Adventsonntag von ihm Abschied.



Am 2. Weihnachtsfeiertag sagte er uns endgültig „Auf Wiedersehen“. Wir überreichten ihm kein teueres, aber wertvolles Geschenk. Eins, dass es nicht zu kaufen gibt und nur mit viel Zeit und Liebe hergestellt werden konnte. Frau Deigele gestaltete für ihn eine Erinnerungskerze. Agata dichtete ihm einen Abschiedsbrief und ich bastelte für ihn ein Fotoalbum mit Schnappschüssen seiner Amtszeit aus unserem Pfarrverband. Dabei ist mir aufgefallen, begrüßt wurde er am Fest des Hl. Matthias – einem Märtyrer und verabschiedet wurde er am

Stephanustag – ebenfalls Märtyrer. Was das wohl heißen mag? Mögen ihm beide Glaubensmänner jederzeit zur Seite stehen. Außerdem kleidet ihn das rote Messgewand vorzüglich.

Mittlerweile ist er in Dresden/ Leipzig angekommen.

Wünschen wir ihm für seine neue Aufgabe Mut und Kraft. Beten wir für ihn um den Beistand des Heiligen Geistes und Gottes reichen Segen.

Petronilla Maier